

Tipps rund um die Aussenbeleuchtung

Eine schöne Aussenbeleuchtung erfreut das Auge. Damit Alle daran Freude haben, gibt es einige Punkte zu beachten.

Energieeffiziente LED-Lichterketten

In der Vorweihnachtszeit werden unzählige Lichterketten montiert.

- Kaufen Sie ausschliesslich LED-Lichterketten. Diese brauchen bis zu zehnmal weniger Energie und halten bedeutend länger als herkömmliche Lampen.
- Installieren Sie eine Zeitschaltuhr, damit die LED-Lichterkette nur dann brennt, wenn Sie und Ihre Umgebung etwas davon haben.

Keine durchgehende Beleuchtung

- Nachtaktive Tiere werden durch nächtliche Kunstbeleuchtung in ihrem Lebensrhythmus gestört. Schalten Sie die Beleuchtung spätestens ab Mitternacht aus. Damit tun Sie den Tieren etwas Gutes und senken Ihre Stromrechnung.



Weniger Lichtverschmutzung

Unter Lichtverschmutzung versteht man die künstliche Aufhellung des Nachthimmels. Mit der Einhaltung folgender Regeln können Sie viel dagegen tun:

- Installieren Sie eine Aussenbeleuchtung nur, wenn sie wirklich notwendig ist.
- Beleuchten Sie von oben nach unten. Damit vermeiden Sie, dass Licht in den Himmel abstrahlt.
- Schirmen Sie die Lampen ab, sodass das Leuchtmittel nicht sichtbar ist.
- Wählen Sie die richtige Leuchtstärke.
- Begrenzen Sie die Beleuchtungsdauer mit einer Zeitschaltuhr.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an energie.umwelt@affeltrangen.ch